Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 14 (1888)

Heft: 44

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bruber: "Und, liebe Schwester, wie hat Dir nun biefe Rebe gefallen ? Sie athmete bie beißeste Baterlandeliebe, nicht mahr ?"

Schwefter: "Die größte Barteilichfeit und Ginseitigfeit stellte fie bar. Der Rebner fprach ja nur von einem Bublitum und übersah vollständig bas Deitschitum und bas ift abscheulich!"

Bauer: "Und beit D'r jest bas Rytmageli gut z'meg g'macht ?" Wagner:

Bagner: "Jamos, wie D'r g'fest."
Bauer: "Und het's de eigentlich?"
Bagner: "Trili! Numme mußt D'r de echli suferli sabre, oder wenn D'r sprenge weit, sottit D'r de geng abstige."

Räthfel.

Die erfte frift und wird gegeffen, Die zweite hat meift Freud am Gffen. Die britte wird ftets aufgefreffen. Das Bange mit erfter gern gegeffen.

(Cau - et - Araut.)

Erfter Student: "Du, gibt's in Japan viele Studentenvereine?" 3 weiter: "3 bewahre!"

Erfter: "Bogu wird benn ba fo viel Bier eingeführt?"

Pfarrer: "Aber, was benfit D'r au, isvel go z'heuiche? I mim ganze Lebe bani nie so vil zahlt für ned Juder Turbe." Bauer: "D'r müßt aber au müsse, Herr Psarrer, i ha de au feis einzigs Mol g'iehlt i Euer Predig und so dünkt es mi, es sig nút als billig, wenn D'r icho öppis meh zahlit, als Kauf und Lauf geit."

Brieftasten der Redaktion.

E. v. B. Wir glauben nicht, daß Sie mit Ihrem Antrage, die Absfimmung über das Bolfschulgsseh nach Weibnachten zu verlegen, viel Glück haben werden. Denn der einzige Grund, weil es Ihre Fran Gemahltin wünscht, ist doch zu dürftig. — Backfloch i. G. Sie fragen: "Wer wird denn alle Bilder sie das Nationalmuseum masen?" Wissen Sie vielleicht Zemand? — N. M. Wir sind so entzückt von Ihrer Offerte, daß wir wirklich nicht wissen, was damit anfangen. — Parzival. Die Thatlach, das der Berliner Wagner: Berein zumeist aus Militärs besteht, ist richtig, aber wenn Sie gebört haben wollen, daß in dem Vereine dei Musstangischungen alle entbusässlichen Bewegungen und Neußerungen sommander werden, so ist das doch mindeliene überrrieben. — H. i. Berl. Es scheint allmätig ein Rollenwechsel einzutretzn; die Großen bebandeln die Kleinen und umgesehrt. — Schüchterner Andeter

i. Z. Rein! Zu einer Dame, welche man zum ersten Wase in seinem Leben sieht, kann man nicht sagen: "Mein Fräusein, Sie haben sich sehr zum Vortheil verändert." Ueberhaupt rathen wir Ihnen, das komplimentirduch nicht zu baum king zu banftz zu bennigen. — Jods. Auch wieder Einiges. — Z. 12. Rächse Weche in Lausanne. — Heiri. Bo hebt's denn ? — Abonnent in W. Wir wissen zwertsliss, daß bei der Zürichbergbahn auch Schlafwagen einegestellt werden; man wird die der Zürichbergbahn auch Schlafwagen einegestellt werden; man wird dies weniger ihnn, um einem Bedürfniß der Lehrer und der Kuhe den Zertigdau der Bahn abwarten könne. — Gedonere Kalauer. Sie haden gelesen, daß "Tannhäuser" demnächt ausgeführt wird und fragen: Wie haden gelesen, daß "Tannhäuser" demnächt ausgeführt wird und fragen: Wie nennt man einen schlechen Sänger der Tieterolle? Untwort: Tannbeiser Nut — Löseler. Wit Dank erfalten. Wird dem diesen: Bei nennt man einen schlechen Sänger der Tieterolle? Untwort: Tannbeiser nut — Loseler. Wit Dank erfalten. Bird demnöch siehen Abgen? — O. i. R. Noch vor dieser Hohr dagegen: Bas machen die beiden Augun? — O. i. R. Noch vor dieser Hohr dagegen: Was machen die beiden Augun? — O. O. Rein. — K. i. Z. Soll uns sehr angenehm sein. Der Ton past uns. — V. a. K. a. S. Die Nachrichten haben nach allen Seiten große Freude bereitet und war männiglich erfreut über die Beilagen und Stüße, sogar der Schreider. Den Zugern gebt es ordentlich, nur machen sie die und da auch öhypendie ünderseil. Die Kunstdutersabrif blüßt; Berschiedene tummeln sich in biesem Etwent, wie die Filde im Vasser, den Althumungsbeschwerden. Im derredentlich fomisch, wenn die Kavalleriemusst wird nicht mit esperadentlich fomisch, wenn die Kavalleriemusst wird nicht mit esperadentlich fomisch, wenn die Kavalleriemusst wird nicht uns gesten Verschiedenen: Unonhmes wird nicht uns gesten verbunden. — Verschiedenen: Unonhmes wird nicht augenommen.

FUR TAUBE.

Eine sehr interessante, 132 Seiten lange ill. Abhandlung über Taubheit und Ohrengeräusche und deren Heilung ohne Berufsstörung versendet für 30 Cts. franko **J. H. Nicholson**, 19, Borgo Nuovo, **Milano**.

Stofflager. Englische Nouveautés. Reithosen für Militär und Zivil. Feines Maassgeschäft.

J. Herzog, March.-Tailleur, Poststrasse, 8, I. Stock, Zürich.

Es kann durch uns zum Preise von $5~\mathrm{Fr.}$ bezogen werden: Neues

Vollständiges Adressbuch

der sämmtlichen

Hôtels, Pensionen, Restaurants und Brasserien der Schweiz.

Zürich, Verlag des »Gastwirth«.

Um dem Tit. Publikum wirkliche Garantie für reine Cacaos und Chocoladen zu bieten, haben wir dieselben der Kontrolle des Kantonschemikers Dr. E. Schumacher-Kopp unterstellt, dessen Kontroll-Deklaration und Unterschrift auf den entsprechenden Umhüllungen angebracht sind.

Ballon, schiffbare Kugel.

Geistiges Eigenthum! Mechanische Motive; speziell Globen-Regulativ. Urmotor aller projektiven Schiffung. Industrielle Werke gewonnen. Kunst

M. Peter, Uhrmacher in Luzern.

Kirschwasser -

garantirt ächt und in vorzüglichster Qualität, empfehlen flaschen- und liter-weise zu couranten billigsten Preisen (38-26) G. Winkler & Cie., Russikon (Kt. Zürich).

Gegen monatliche Ratenzahlung à 3 Mark gebe ich an solide Leute das bekannte, grossartige Prachtwerk

ever's Conversations-Lexikon,

neueste IV. Auflage, 16 Bände, elegant gebunden, à 10 Mark, mit Atlas, ca. 3000 Abbildungen im Text, 500 Tafeln über Kunstgewerbe und Industrie und 80 künstlerisch ausgeführte farbige Chromotafeln. Die Zusendung der erschienenen Bände erfolgt direkt per Post. Noch nie dürfte ein solches Werthobjekt unter so günstigen Bedingungen abgegeben worden sein. (537-6)

Bestellungen nimmt nur die Expedition des "Nebelspalter" entgegen. E. Bolm's Militär-Buchhandlung, Düsseldorf, Fürstenwall 86.





Dampsbrennerei und Liqueursfabrik Kübler & Romang, Travers (Kt. Neuchâtel.)

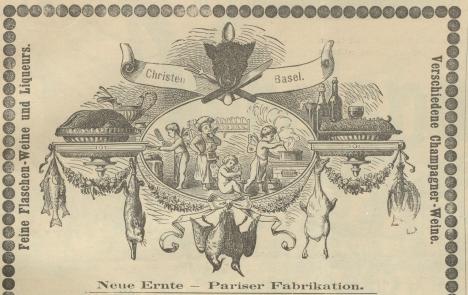
Grosses Ehren-Diplom Paris 1886/1887, Zürich 1883 und 1885, Antwerpen 1885.

Spezialitäten in Extrait d'Absinthe, Kirsch, Enzian und Wachholder. Feinster Turiner Vermouth. Ausgezeichneter Himbeer-, Grenadine-, Punsch-, Gummi- und Capillaire-Syrup. Feine süsse Liqueurs. Aechte Chartreuses. Grosses Lager in Cognae und Cognae flue Champagne. Rhum Jamaïca, Malaga, Madeira und Marsala nur in Ia-Waaren. (32)



An- und Verkauf von Aktien und Obligationen Ausführung von Börsen-Aufträgen an schweizerischen und auswärtigen Börsen. (94-x)

A. Labhardt & Cie., Bankgeschäft, Zürich.



Petits Pois und

		111	Ducusen	von	o Kilos	2 Killos	I KIIO	65
Petits Pois mi-fins		. · · »	» .	>>	5.50	2.60	1. 25	S AR
Petits Pois très-fins		. »	»	>>	6.50	2.80	1.50	STOP S
Petits Pois extra-fins .							1. 75	680
Champignons extra-choix							1.70	
Champignons choix							1.50	
Champignons IIIme choix.							1. 25	7
								96

E. CHRISTEN, Engros-Versandtgeschäft, BASEL.

Pedal-Zither!

Patent angemeldet.
Ohne Vorkenntniss von Jedermann in einer Stunde vollkommen zu spielen. (180-3)
Bestgen, »Zur Lyra«, Bern.

Durch den Verlag des "Nebelspalter" in Zürich kann à 1 Fr. franko bezogen werden:

Praktische Wetter-Vorherbestimmung

Abendhimmel

von einem auf den andern Tag. Von K-t.

Besonders geeignet für Landwirthe, Touristen, Schulen, Gärtner etc.





Aechte bayerische Hochlands - Joppe

für Mk. 10. --

in 8 flotten Original Façons für Jäger, Förster, Touristen, Oekonomen, Vereine und Privaten, versende ich gegen Nach-nahme in alle Länder.

nahme in alle Länder.

Wasserdichte Tegernseer Wettermäntel Mk. 12. 50.

Loden-Kaiser - Wettermäntel

Loden-Jagd-u. Touristenhüte

Mk. 3 bis 5.
Illustrirte Preis-Courante mit Lodenmustern und Maassanleitung versende gratis und franko. (43-26)

Hermann Scherrer, München. Herren - Garderobe - Versandt. Neuhauserstrasse, 3.

Wieder neu eingetroffen:

Handbuch des Hôtelbetriebes.

Praktisches Hilfsbuch

für Hôteliers, Restaurateure etc.

von Max E. Hegenbarth. Elegant gebunden Fr. 8.

Zu beziehen im Verlag des "Gastwirth", Zürich.

Auf dieses anerkannt tüchtige Buch werden auch die Apprentifs und die Herren Kellner und Köche, überhaupt Jedermann, der sich dem Wirthschaftsgewerbe widmen will, aufmerksam gemacht.

Reithosen

mit Garantie für gutes Passen, ver-fertigt nach System Prof. F. Roussell in Paris (170-12)

Robert Egli,

Tuchhandlung und Maassgeschäft, Bahnhofstrasse, 64, Zürich.



Das Neueste

Filz- u. Seidenhüten. Spezialität

in englischen und Wiener Fabrikaten in reichhaltigster Auswahl empfiehlt

Z. Baumann, Hutmacher, 8, Weinplatz, 8, Zürich.

Reparaturen. (171-4) Billige Preise.

"Corn remedy". Englisches Hühneraugenmittel.

Vollständig unschädliches Mittelzur schmerzlosen Entfernung von Hühneraugen, Warzen etc.

Preis per Etui Fr. 1. 25 Cts.

Hauptdépôt: Centralapothekev. A. O. Werdmüller

vis-à-vis dem Bahnhof (166-6) Zürich.

Trunksucht.

Dass durch die briefliche Be handlung und unschädlicher Mittel der Heilanstalt für Trunksucht in Glarus Patien-ten mit und ohne Wissen geten mit und ohne Wissen geheilt wurden, bezeugen:
Fran Furrer, Wasen, Kt. Bern.
F. Schneeberger, Biel.
F. Dom. Walther, Courchapois
G. Krähenbühl, Weid bei
Schönenwerd
Frd.Tschauz, Röthenbach, Bern.
Fran Simmendingen, Lehrer's,
Ringingen.
Garantie. Halbe Kosten nach
Heilung. Zeugnisse, Prospekt,
Fragebogen gratis! 18-52
A dresse:
,,Heilanstalt für Trunksneht", Glarus.

36 ff. Bilder Vis. statt 3 M. nur 2 Fr.i. Marken. Todtlachen Katalog Zum Todtlachen gratis und frko. 34 Literaturburean Z. 3, Hanan.

Kranken,

welche an Magen-und Darmleiden, Bandwurm, Lungen-, Kehlkopf- und Herzkrankheiten, Schwindsucht, Unterleibskrankheiten, Blasenleiden, Haufkrankheiten, Drüsenleiden, Kropf, Augen-, Ohren- und Nasenleiden, Gicht, Rheumatismus, Rückenmarks-und Nervenleiden, Franen-Krank-heiten, Bleichsucht leiden, ist das Schriftchen:

Behandlung und Heilung von Krankheiten

von Karahikherten ein Rathgeber für alle Leidende zu empfehlen. Kostenlos zu beziehen durch die Buchhand-lungen von A. Niederhäuser in Grenehen und L. Magg in Kreuz-lingen. (14-26)